

Der Bürgersinn hat zu zahlreichen Projekten Stellung bezogen:

Bodenseetherme. Es wurde versucht, den parkähnlichen Seestandort für kommende Generationen uneingeschränkt zu erhalten. In einem Bürgerentscheid im Jahr 2000 haben sich 52 % der Wähler gegen den Standort auf dem Westbad ausgesprochen.

Wir haben uns mehrfach für die Erhaltung des Westbades in seiner heutigen Form eingesetzt. Die Stadt hat dies vor und nach dem Bürgerentscheid mehrfach zugesichert.

Wir unterstützen die Restaurierung der Überlinger Stadtbefestigungen. Zu diesem Zweck führten wir einen Spendenaufruf bei Überlinger Bürgern durch. Wir organisierten mehrere Benefizkonzerte in den Gräben. Für das Jahr 2006 haben wir einen Kalender zum 125-jährigen Jubiläum des Stadtgartens herausgebracht. Alle Aktionen erbrachten eine Summe von 30.000 Euro.

Frühzeitig haben wir uns dafür ausgesprochen, dass das Sommertheater in die Kapuzinerkirche kommt und dies mit einer Spende unterstützt.

Wir haben uns gegen eine Bebauung des Felderhausparkplatzes gewandt.

Wir verfolgen die Suche nach einem Standort für ein gehobenes Hotel. Wir waren gegen den Bau auf dem Gelände des Rehgeheges im oberen Stadtgarten und wenden uns gegen einen Standort an der Kurpromenade und auf dem Seesportplatz.

Für 2007 haben wir einen Kalender aufgelegt mit farbigen Bildern aus dem moderneren Überlingen. Ein Schwerpunkt ist das hiesige Brauchtum. Mit dem Erlös unterstützen wir die städtischen Bibliotheken.

Der Bürgersinn hat eindeutig zur geplanten Bebauung des Mantekopfes Stellung bezogen:

Die wenigen Ruhezone, die Überlingen noch hat, sollten nicht weiter verringert werden. Der Mantelkopf mit seinem Grünbereich ist eine Ruhezone, die eine städtebauliche Zäsur zu der hoch frequentierten Promenade mit ihren vielen Restaurants und Cafes darstellt. Hier soll der Besucher entspannen können, ohne in die Betriebsamkeit der Promenade hineingezogen zu werden.

Der Bürgersinn hat für 2009 wieder einen Kalender herausgebracht mit alten Ansichten aus Überlingen.

Der Gewinn aus dem Verkauf in Höhe von 10 000 EURO wurde am 6.5.2009 Frau Oberbürgermeisterin Sabine Becker durch den Vorstand des Bürgersinn überbracht.

In zahlreichen Aktionen haben wir uns gegen den Bau einer Fahrradherberge im Ostbad gewendet. Der Investor, die Stadt und der Gemeinderat haben inzwischen das Projekt zurückgezogen. Wir haben der Stadt Vorschläge für die Modernisierung des Ostbades unterbreitet.

Der Bürgersinn hat zu seinem 10jährigen Jubiläum einen Stadtführer in enger Zusammenarbeit mit dem Städtischen Kulturamt Überlingen und der Kur- und Touristik Überlingen GmbH herausgegeben. Nach vielen Jahren erscheint endlich wieder ein Bildband über die lebens- und liebenswerte ehemalige freie Reichsstadt Überlingen.